

CHRONIK

Architekt Anton Schweighofer 89-jährig verstorben

Von [nachrichten.at/apa](#) 20. Dezember 2019 17:08 Uhr



Anton Schweighofer

Bild: apa

WIEN. Anton Schweighofer, Schöpfer der Wiener "Stadt des Kindes", ist heute, Freitag, kurz nach seinem 89-jährigen Geburtstag verstorben.



LESEDAUER ETWA **1 MIN**

Das hat das Architekturzentrum Wien (Az W) in einer Aussendung mitgeteilt. Schweighofer, den das Az W als "prononcierten Kosmopoliten" würdigt, galt als einer der bedeutendsten österreichischen Architekten der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Zu seinen bekanntesten Bauten gehören neben der "Stadt des Kindes" das 1974 fertiggestellte Franz-Schwackhöfer-Haus der Universität für Bodenkultur (Boku), das mit dem Europäischen Stahlbau-Preis ausgezeichnet wurde, das Konrad-Lorenz-Institut in Wien-Ottakring, seine mit dem Adolf-Loos-Architekturpreis ausgezeichneten Wiener Stadtvillen in Döbling sowie zwei SOS-Kinderdörfer in Südkorea und Indien.

Schweighofer wurde am 17. November 1930 als Sohn österreichischer Auswanderer in Ayancik (Türkei) geboren. Nach Jugendjahren in Salzburg studierte er in Wien bei Clemens Holzmeister an der Akademie der bildenden Künste Architektur und arbeitete ab 1959 als freischaffender Architekt.

1977 wurde er Professor für Gebäudelehre und Entwerfen an der Technischen Universität (TU) Wien, 1990 nahm er eine Gastprofessur an der Washington University an.

1977 wurde Schweighofer mit dem Architekturpreis der Stadt Wien ausgezeichnet. 2004 mit dem

1777 wurde Schweighofer mit dem Architekturpreis der Stadt Wien ausgezeichnet, 2007 mit dem Kulturpreis des Landes Niederösterreich für Architektur. Einen hohen Stellenwert in seinem Werk nahm der Wohnbau ein. Er plante u.a. auch ein Wohnhaus in Berlin-Kreuzberg, ein Studentenwohnheim in Wien-Favoriten, Wohnhäuser auf den Gräf & Stift-Gründen oder den Wohnbau Kaiserebersdorfer Straße in Wien-Simmering.

Schweighofer galt als Philosoph und Rationalist. In seinen Arbeiten standen anstelle von raffinierten Oberflächen und Details konzeptionelle und strukturelle Aspekte im Vordergrund. Für seinen Kindergarten in St. Andrä-Wördern hat er etwa bewusst bauliche Irritationen eingeplant, um die Aufmerksamkeit und den Instinkt der Schüler zu schulen.

Seine "Stadt des Kindes" fungierte von 1974 bis 2002 als Heim für gefährdete Kinder und Jugendliche der Stadt Wien. Das Projekt galt reformpädagogisch und architektonisch als Vorzeigeprojekt, fand international große Beachtung und war eine moderne Alternative zu gewöhnlichen Heimbauten. Nach der Schließung der Stadt des Kindes 2002 wurde intensiv nach einer Nachnutzung gesucht, bis 2013 entstand schließlich ein Wohnkomplex, bei dem allerdings zentrale Bereiche des ursprünglichen Ensembles abgerissen wurden.

Sein letztes großes Projekt, das Geriatrie-Zentrum des Kaiser-Franz-Josef-Spitals in Wien-Favoriten, wurde 2003 abgeschlossen - für das Az W ein Zeugnis "seines Dialogs zwischen dem Individuum und dem Kollektiv".

MEHR AUS CHRONIK

Ischgl auf der Top-Hitliste für Skidiebe



Mordalarm: 28-Jährige lag tot in ihrer Wohnung



Asfinag-Mitarbeiter retteten entlaufene Schafe



Arzt mit schweren psychischen Problemen neuerlich verurteilt



Das könnte Sie auch interessieren



BEZAHLTE ANZEIGE

7 wunderschöne Websites – selbst gebaut mit Jimdo

Jimdo



BEZAHLTE ANZEIGE

Unabhängig von Branchenriesen: 4 Tipps für einen

Jimdo



BEZAHLTE ANZEIGE

Zauberbild | Wandbilder gestalten & an die

Amazon.de



BEZAHLTE ANZEIGE

[Fotos] Mann macht Foto seiner schwangeren

Fribbla.de

BEZAHLTE ANZEIGE

Bauchspeck weg - auch ohne Diät-Shake

Apotheken Gesundheit

BEZAHLTE ANZEIGE

Ein Muss für alle Katzen-Freunde: Silber-Ausgabe

IMM Münz-Institut

CHRONIK

"Enjoy the rois!": Pariaseks Interview mit "McDempsey"

KITZBÜHEL. Das Interview von ORF-Moderator Rainer Pariasek mit US-

LINZ

"Die künstliche Intelligenz spart Zeit, Geld und Nerven"

LINZ / WIEN. Michael Katzlberger aus Wels ist heute in der Linzer

SKI ALPIN

Der ÖSV-Präsident sieht Schwarz

KITZBÜHEL. Für Schröcksnadel ist Marco Schwarz ein potentieller

LINZ

"Das sind Bilder, die einem ein Leben lang nicht mehr aus dem

LINZ / GRAMASTETTEN. Harry Merl erzählte in Linz von seiner Kindheit in der

WELTSPIEGEL

Rakete aus Gazastreifen auf Israel abgefeuert

GAZA. Aus dem Gazastreifen ist nach Angaben der israelischen

INNENPOLITIK

Wahntag im Burgenland: Blaues Zittern und ein gesetzter

WIEN/EISENSTADT. Der heutige Wahlsonntag könnte der SPÖ im

empfohlen von



2 KOMMENTARE ▾

MEISTGELESEN >

1 Coronavirus - WHO berät über Ausrufung von weltweitem Notstand

📄 | 43 Kommentare

2 Das ist die Flitzerin vom Schladming-Slalom

📄 | 81 Kommentare

3 Vierte Brandstiftung bei Familie: "Das ist seltsam"

📄 | 8 Kommentare

4 OÖ-Live am Vormittag: WHO denkt über Notstand nach, Giganten-Duell

📄 | 8 Kommentare

5 Endlich Schnee: So lang ließ sich der Winter bitten

📄 | 6 Kommentare

6 Pensionist auf Welser Parkplatz überfallen

📄 | 6 Kommentare

7 Fußgängerin wurde von Pkw erfasst und schwer verletzt

📄 | 2 Kommentare

8 Auf schneeglatte Fahrbahn verunglückt

📄 | 2 Kommentare

9 16 Feuerwehren bei Großbrand in Wolfers im Einsatz

📄

10 Führerscheinloser Alkolenker stürzte über Böschung

📄 | 1 Kommentar